自由中国运动 · Free China Movement

Beweist eine große Zahl bearbeiteter Korruptionsfälle, dass die Aufsicht unabhängig genug ist?

MYTHS T072 · v1.0 | 2026-11-22

© 2026 Free China Movement

https://freechina.live/china-news-updates/democracy-civil-society/de-myths-t072-beweist-eine-grosse-zahl-bearbeiteter-korruptionsfaelle-dass-die-aufsicht-unabhaengig-genug-ist/

contact@freechina.live

© 2026 Free China Movement · https://freechina.live · contact@freechina.live

Die Behauptung

Das Argument verläuft so. Seit 2012 hat die VR China (Festland) Korruption in enormem Ausmaß untersucht und bestraft — hochrangige Beamte, Generäle und örtliche Kader gleichermaßen. Freedom House beziffert, offizielle Zahlen zusammenfassend, die Gesamtzahl auf „weit über eine Million Menschen", die untersucht und bestraft wurden. Wenn ein System die eigenen Leute schützen würde, so die Überlegung, würde es nicht so viele der eigenen Leute verschlingen. Die schiere Menge der Fälle müsse daher zeigen, dass die Aufsicht funktioniert und unabhängig funktioniert — dass niemand über dem Gesetz steht.

Die Zahlen sind real und die Bestrafungen sichtbar. Doch die Menge ist der falsche Beleg für die Behauptung, die sie beweisen soll. Ein System kann sehr viele Menschen bestrafen und dennoch unfähig sein, diejenigen zu beschränken, die entscheiden, wen es bestraft.

Was die Quellen tatsächlich sagen

Die Ankerquelle für diesen Essay ist das Weißbuch des Informationsbüros des Staatsrats, *China: Democracy That Works* (《中国的民主》, 4. Dezember 2021), Abschnitt 三（五）, „Demokratische Aufsicht". Es beschreibt ein Aufsichtssystem, das aus vielen Teilen aufgebaut ist — Aufsicht durch Volkskongresse, durch die nichtkommunistischen Parteien, durch die Aufsichtskommissionen (监察监督) sowie durch gerichtliche, prüfungsbezogene, massenbezogene und mediale Kanäle.

Auf die Frage, die dieser Essay stellt, antwortet das Weißbuch direkt. „In China kann das Problem des Machtmissbrauchs und der Bereicherung durch Macht nicht durch die sogenannte Rotation der Regierungsparteien oder die Gewaltenteilung gelöst werden; es muss durch wissenschaftliche und wirksame demokratische Aufsicht gelöst werden." Das ist eine Ablehnung institutioneller Unabhängigkeit als Maßstab: Aufsicht ist in dieser Darstellung gerade deshalb wirksam, weil sie unter der Führung der Partei vereinheitlicht ist, nicht weil sie von ihr getrennt steht.

© 2026 Free China Movement · https://freechina.live · contact@freechina.live

Abschnitt 四（五） über die wirksame Beschränkung der Macht führt dann die Antikorruptionsbilanz als Beleg dafür an, dass diese Aufsicht funktioniert. Er gelobt, „die Macht in den Käfig der Institutionen zu sperren" (把权力关进制度的笼子里) und erklärt: „Wir bestehen auf Nulltoleranz, ohne verbotene Zonen und mit voller Abdeckung im Kampf gegen die Korruption … wir bestehen darauf, dass jeder Fall untersucht und jede korrupte Handlung bestraft werden muss" (坚持反腐败无禁区、全覆盖、零容忍……坚持有案必查、有腐必惩). Und er verkündet das Ergebnis: „Der Kampf gegen die Korruption hat einen überwältigenden Sieg errungen, der umfassend konsolidiert wurde" (反腐败斗争取得压倒性胜利并全面巩固).

Das Weißbuch behauptet Abdeckung, Härte und Sieg. Es behauptet nicht, dass die Aufsichtsorgane von der Partei unabhängig seien — seine Theorie leugnet sogar, dass Unabhängigkeit der Punkt sei. Die Schlussfolgerung, dass „viele Fälle unabhängige Aufsicht beweisen", ist daher nicht die eigene Aussage des Weißbuchs; sie ist eine Glosse, die Verteidiger des Systems darüberlegen.

Die Erwiderung

Erstens: **Die Menge der Durchsetzung ist nicht dasselbe wie die Unabhängigkeit der Durchsetzung.** Eine Staatsanwältin oder ein Staatsanwalt, die oder der einer politischen Vorgesetzten oder einem politischen Vorgesetzten antwortet, kann dennoch Tausende von Fällen verfolgen — die oder der Vorgesetzte entscheidet lediglich, welche Tausende. Eine hohe Fallzahl beweist Energie und Kapazität. Sie beweist nichts darüber, wer die Ziele auswählt, und die Auswahl der Ziele ist der Punkt, an dem Unabhängigkeit lebt oder stirbt. Eine Kampagne, die korrupte Beamte entfernt, ist mit zwei gegensätzlichen Geschichten vereinbar: einem System, das sich selbst reinigt, oder einer Führung, die Korruptionsvorwürfe nutzt, um Rivalen zu beseitigen und die Bürokratie zu disziplinieren. Die Fallzahl kann sie nicht unterscheiden, denn beide Geschichten sagen eine große Zahl von Fällen voraus.

© 2026 Free China Movement · https://freechina.live · contact@freechina.live

Zweitens: **Selektivität ist die Frage, die die Menge nicht beantworten kann.** Echte Unabhängigkeit zeigt sich an den Rändern, nicht in den Gesamtzahlen: in Fällen, die gegen die eigenen Verbündeten der Ermittler, gegen Beamte in der Nähe der Spitze und gegen die Institutionen verfolgt werden, die die Aufsicht ausüben. Die Formel des Weißbuchs — „keine verbotenen Zonen, volle Abdeckung" — ist ein Versprechen über den Umfang, und der Umfang kann nur Fall für Fall von außen überprüft werden, indem man fragt, wer *nicht* untersucht wurde und warum.

Drittens: **Die Beschränkung höchster Macht ist ein anderer Test als die Bestrafung untergeordneter Macht.** Jeder moderne Staat bestraft Korruption auf niedriger Ebene. Die demokratische Frage ist, ob die Aufsicht nach oben beißen kann — ob eine Ermittlerin oder ein Ermittler, ein Gericht, eine Legislative oder eine freie Presse vom höchsten Amt Antworten erzwingen, seine Entscheidungen blockieren oder seinen Inhaber gegen seinen Willen absetzen kann. Das Aufsichtssystem des Weißbuchs ist ausgefeilt, doch jeder Strang wirkt innerhalb einer Ordnung, in der die Kommunistische Partei alles führt und die Partei von ihren eigenen Disziplinarorganen beaufsichtigt wird. Das ist Aufsicht durch die Beaufsichtigten. Der Gegensatz zur Republik China (Taiwan) ist lehrreich, nicht weil Taiwan fehlerlos wäre — sein Verfassungsgericht lässt nur einen kleinen Teil der Anträge zur vollständigen Prüfung zu —, sondern weil seine Aufsichtsorgane, Gerichte, Legislative und Presse gegen die Regierungspartei handeln können und die Regierungspartei die Macht verlieren kann. Die Möglichkeit zu verlieren ist der Test; die Zahl der bearbeiteten Fälle ist es nicht.

Der Test

Wer beurteilen will, ob Aufsicht unabhängig genug ist, dem leisten vier Fragen mehr Arbeit als jede Fallgesamtzahl:

1. **Wer ernennt die Aufseherinnen und Aufseher, und können sie abgesetzt werden, weil sie die falsche Person untersucht haben?** Unabhängigkeit beginnt bei Amtsdauer und Ernennung, nicht bei der Fallzahl.

© 2026 Free China Movement · https://freechina.live · contact@freechina.live

2. **Wer wird nie untersucht?** Veröffentlicht das Muster der Ziele — Rang, Fraktion, Region — und lasst Außenstehende nach den Lücken suchen.
3. **Kann Aufsicht gegen die Spitze handeln?** Nennt einen einzigen Fall, in dem eine Aufsichtsbehörde eine Entscheidung der höchsten Führung blockiert, umgekehrt oder bestraft hat. Wenn es keinen gibt, beschränkt das System Untergebene, nicht die Macht.
4. **Wer kontrolliert die Kontrolleure?** Gibt es einen Kanal außerhalb der beaufsichtigten Hierarchie, der die Aufseher selbst überprüfen kann?

Ein System, das diese Fragen mit Dokumenten statt mit Schlagworten beantwortet, hat unabhängige Aufsicht, ob es tausend Fälle oder hundert bearbeitet. Eines, das das nicht kann, hat seine Unabhängigkeit nicht dadurch bewiesen, dass es eine Million Fälle bearbeitet hat.

Quellenhinweis

Primärquelle (Anker): Informationsbüro des Staatsrats, 《中国的民主》 (*China: Democracy That Works*), 4. Dezember 2021, Abschnitt 三（五） (demokratische Aufsicht) und Abschnitt 四（五） (wirksame Beschränkung der Macht). Volltext abgerufen und live verifiziert am 2026-11-19 unter https://bb.china-embassy.gov.cn/chn/xwdt/202112/t20211207_10463217.htm . Alle vier chinesischen Zitate in diesem Essay wurden wortwörtlich anhand dieser Seite geprüft; die deutschen Übertragungen stammen vom Übersetzer. Das Weißbuch erklärt nicht mit so vielen Worten, dass „viele Fälle Unabhängigkeit beweisen"; die hier behandelte Behauptung ist eine rekonstruierte Schlussfolgerung aus seiner Sprache von „keine verbotenen Zonen", „jeder Fall muss untersucht werden" und „überwältigender Sieg", und dieser Essay behandelt sie als solche und engt sein Ziel auf das ein, was die Quellen stützen.

Sekundärquelle: Freedom House, *Freedom in the World 2026 — China* (über ecoi.net, Dokument Nr. 2138116), für die Zusammenfassung, dass „weit über eine Million Menschen nach offiziellen Zahlen untersucht und bestraft wurden". Diese Zahl wird der Lesart offizieller Zahlen durch Freedom House zugeschrieben, nicht als eigene Feststellung dieses Essays behauptet.

© 2026 Free China Movement · https://freechina.live · contact@freechina.live